

## Die Herausgeberinnen und der Verfasser des Essays

**Hiltrud Herbst** studierte Germanistik und Hispanistik. Sie war viele Jahre lang als Lehrerin tätig und ist Lektorin im Daedalus Verlag. Sie hat einige Anthologien herausgegeben, unter anderem mit Anton G. Leitner »Weltpost ins Nichtall. Poeten erinnern an August Stramm«, mit Hermann Wallmann »zeilenweise. Gedichte über die vielen Seiten des Buches«. Gemeinsam mit Doris Mendlewitsch stellte sie die Gedichtanthologien »Hellwache Nächte« und »Schöner Rausch« zusammen.

**Doris Mendlewitsch** studierte Politikwissenschaft, Englisch und Geschichte. Sie lebt als Texterin und Autorin in Düsseldorf. Außer verschiedenen Kinder-sachbüchern verfasste sie zahlreiche Ghostwritings. Ihrer Leidenschaft für Lyrik frönt sie unter anderem durch die Edition des Kalenders »Fliegende Wörter«, zusammen mit Hiltrud Herbst und Andrea Grewe. Er erscheint seit über 20 Jahren und gab einen wichtigen Impuls für »Die Erde spricht mit Gott«.

**Stefan Weidner** studierte Islamwissenschaft, Germanistik und Philosophie an den Universitäten Göttingen, Damaskus, Berkeley und Bonn. Er arbeitet als Autor, Übersetzer und Literaturkritiker. 15 Jahre lang war er Chefredakteur der Zeitschrift *Fikrun wa Fann*, die zweimal jährlich in Arabisch, Englisch und Farsi vom Goethe-Institut herausgegeben wurde, um den Dialog mit der islamischen Welt zu fördern. Zu Stefan Weidners jüngeren Buchpublikationen zählen »Fluchthelferin Poesie. Friedrich Rückert und der Orient« und »Der Übersetzer der Sehnsüchte«, die Übertragung von 61 Liebesgedichten Ibn Arabis. Er verfasst regelmäßig Artikel und Buchkritiken, unter anderem für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, die *Süddeutsche Zeitung* und *Die Zeit*. Stefan Weidner wurde mit zahlreichen Ehrungen ausgezeichnet, dem Clemens-Brentano-Preis der Stadt Heidelberg, dem August-Wilhelm-Schlegel-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und dem Paul-Scheerbart-Preis der Heinrich-Maria-Ledig-Rowohlt-Stiftung.